Gemeindebrief

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Sachsen

Dezember 2025 - Februar 2026

Gottesdienste an
Heiligabend

Sachsen
15.30 Uhr
Familiengottesdienst mit Krippenspiel
18.00 Uhr
Christvesper

Unterrottmannsdorf
18.30 Uhr
Christvesper

Dem Gemeindebrief liegen Spendentüten für „Brot für die Welt“ bei.

Inhalt

S. 2 + 3	Andacht
S. 4	Jahrestermine 2026
S. 5+7	Veranstaltungshinweise
S. 6	Menschen der Gemeinde
S. 8 +9	Missionsabende
S. 10 + 11	kurz notiert - Termine
S. 12 + 13	Freud & Leid
S. 14 + 15	Gottedienste
S. 16 + 17	Gruppen & Kreise
S. 18	Bibelwoche „Habakuk“
S. 19	Kurs „Letzte Hilfe“
S. 20 + 21	Impressionen
S. 22 + 23	Jubelkonfirmation
S. 24 + 25	Diakoniestation & Veranstaltungen
S. 26	Rückblick Freundeskreisfreizeit

Liebe Leserin, lieber Leser!

Das Leben - und die Beziehung, die es ausmacht

Mancher spricht davon, dass Beziehungen das halbe Leben seien. Vitamin B - öffnet Türen zu günstigen Konditionen oder besonderen Schnäppchen, zu Arbeitsplätzen und Ärzten. Wer weiß das nicht zu schätzen – und zuweilen zu nutzen?

An Weihnachten und in der Weihnachtsbotschaft geht es auch um eine Beziehung. Allerdings ist ihr das halbe Leben zu wenig. Es geht ihr um das ganze Leben, um die Beziehung aller Beziehungen: die Beziehung zwischen Gott und uns Menschen. In kompakter Weise ist sie im Johannesevangelium ausgedrückt:

So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. (Evangelium nach Johannes 3,16)

Warum es Weihnachten wurde – von Gottes Liebesmotivation

Gott hat sich uns in der Bibel von Anfang an als Schöpfer der Welt gezeigt. Für ihn ist der Mensch mehr als ein Produkt seiner Kreativität – einfach mal so erdacht und ins Dasein entlassen. Es mag unglaublich klingen: aber diesen Menschen liebt Gott. Und an diesem Menschen leidet Gott, weil er das Leben, das ihm zugedacht war, so vielfach verfehlt. Das, was wir in dieser Welt schmerzhaft wahrnehmen an Leid, Schmerz, Zerstörung, ist nicht das, was sich Gott gedacht hatte.

Aber warum ist das so? Auch das wird schon am Anfang der Bibel erzählt. Weil die Beziehung zu ihm gestört oder gekündigt wurde – oder einfach verloren gegangen ist. Weil wir oft leben, ohne uns an seinem guten Willen zu orientieren. Damit kann und will Gott sich nicht abgeben – weil er diese Welt liebt! Keiner ist von dieser Liebe ausgeschlossen. Jeder Mensch ist für Gott grund-

sätzlich liebenswert. Das soll jeder von uns wissen und erfahren. Das ist das „Pack-Ende“ für das Verstehen von Weihnachten. Und wem hier Worte zu wenig glaubhaft sind, dem wird in dieser Weihnachtsbotschaft vor Augen gestellt: In Jesus hat sich Gott auf den Weg in diese Welt gemacht, um ihr seine Liebe zu beweisen – in Wort und Tat. Und zuletzt im Liebhaberpreis, den er zahlt: sein eigenes Leben.

Warum es Weihnachten wurde – von Gottes Ziel

Und warum das alles? Da sind wir wieder bei der Beziehungsfrage. Diese ganze Weihnachtsreise des Gottessohnes – diese erstaunliche Idee Gottes, selbst auf die Erde zu kommen – zielt auf Versöhnung und neue Gemeinschaft mit Gott und neues Leben aus Gott. Er will für uns Leben mit Sinn, innerer Freiheit, befreit von der Angst, die in dem Nächsten nur den Konkurrenten oder gar den Feind sieht. Diese Beziehung führt zu einem neuen Leben – aus der Bindung an Gott. Es ist eine Bindung, die keine Fessel ist, sondern die freisetzt zu einem erfüllten Leben. Und von einer Hand, die einen hält, auch wenn man sich verrannt hat. Es ist keine toxische Beziehung, wie zuweilen behauptet wird, sondern eine heilsame Beziehung. Beziehungskiller sind eher wir Menschen, aber nicht Gott.

Wie es Weihnachten bei mir wird – von Gottes Einladung

Von Gottes Weihnachtsgeschenk zu uns heute: Zu Weihnachten gehört ja auch das Auspacken von Geschenken. Auch Gottes Weihnachtsgeschenk will ausgepackt werden – und dann nicht nur bestaunt, sondern ergriffen und in Gebrauch genommen werden. Sein Geschenk sucht unseren Entschluss, die angebotene Beziehung auch zu leben, die Liebe Gottes zu erfahren. Da erfahre ich Zuspruch von Gott, der mich wertschätzt. Da gibt es Zeit zum Reden über das, was mich bewegt. Da gibt es Hilfe und Wegweisung zum Leben, wie es (auch wieder neu) gelingen kann – und wie es Liebe und Segen in die Welt bringen kann. Sprich: Es will eine Beziehung sein, die voller Leben ist, die das ganze Leben ist. Vitamin B – weil Beziehung das ganze Leben ausmacht!

In diesem Sinne:
Gesegnete Weihnachten!

Ihr / Euer Pfr. Frank Knausenberger

10.01.	13.00 Uhr	Christbaumsammlung nur im Hauptort Sachsen
15.-18.01.		Ein Team der Fackelträger vom Bodenseehof sind bei uns.
24.01.	9.30-12.30 Uhr	Kurs „Letzte Hilfe“
25.01.	9.30 Uhr	Auftakt-Gottesdienst zur Bibelwoche mit Michael König: Habakuk
26.-29.01.	19.30 Uhr	Bibelwochenabende
08.02.	9.30 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
14.03.	19.30 Uhr	Klavierabend mit Dr. Paul Sturm
29.03.	9.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
26.04.	9.30 Uhr	Diakoniejubiläumsgottesdienst & -feier
10.05.	9.00 Uhr	Kirchweihgottesdienst U-dorf
24.05.	10.00 Uhr	Festgottesdienst 60 Jahre Posaunenchor U-dorf in Zandt
13.06.	19.30 Uhr	Orgelkonzert mit Ulrich Knörr
05.07.	09.00 Uhr	Kirchweihgottesdienst Neukirchen
23.08.	09.30 Uhr	Kirchweihgottesdienst Sachsen
10.-13.09.		Gemeindefreizeit mit Tobias Kley
27.09.	09.30 Uhr	Einführung neue Präparanden und Beförderung Konfirmanden
28.09.-03.10.		Erntedanksammlung
04.10.		Erntedankgottesdienste in unseren drei Kirchen
09.-11.10		EC-Bausteinewelt im HdB
11.10.	09.30 Uhr	Jubelkonfirmation der Konfirmations-Jahrgänge 1951, 1956, 1961, 1966, 1976

Mit den Team der Fackelträger vom Bodenseehof Glauben erleben: 15.-18. Januar

Thomas Günter kommt mit einem Team in die Jungscharen und in den Freundeskreis.
Am Samstag findet ein Präparanden- und Konfirmandentag statt.
Samstagabend: Jugendgottesdienst im Gemeindehaus.
Weitere Infos folgen.

M³ Music - Message - Meeting beautiful people

Herzliche Einladung!

Jeden 2. Dienstag im Monat im Gemeindehaus Hauptstraße 34 in Sachsen b.AN

Beginn: 14.30 Uhr—Ende gegen 16.30 Uhr

Seniorenkreis

Wir treffen uns in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen zum reden, singen, lachen, bewegen, hören und beten.

Eine Anmeldung ist nicht nötig!

Es freut sich auf Sie das Seniorenkreis-Team

Nächste Termine:

9. Dezember	Adventlicher Nachmittag mit den Sopranetten
13. Januar	Jahreslosung
10. Februar	Fröhlicher Nachmittag

65 Jahre an der Orgel

Heinz Bauer gehört zu den Menschen, die ganz häufig im Gottesdienst sind. Seit Kindheit und Jugend ist er in die Gottesdienste gegangen, doch seit nunmehr 65 Jahren ist er nicht nur Gottesdienstbesucher, sondern gestaltet von der Orgelbank die Gottesdienste musikalisch mit. Ob sonntags im Gemeindegottesdienst, an Festtagen oder werktags zu Kasualien: Ein Anruf genügt und meistens hat Heinz Bauer Zeit und übernimmt den Dienst. Wenn er nicht kann, dann ist er in einer anderen Kirche als Organist eingebunden. Für diesen treuen Dienst möchte ich mich ganz herzlich bei Heinz Bauer bedanken und wünsche ihm weiter viel Freude an der Orgel und Gottes Segen!

Pfr. Frank Knausenberger

Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen,
aber meine Gnade soll nicht von dir weichen
und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen,
spricht der HERR, dein Erbarmer.

Jesaja 54,10

Die Kirchengemeinde Sachsen nimmt Abschied von

Luise Blomeyer

25.03.1937 28.08.2025

Wir behalten sie in liebevoller Erinnerung als fürsorgliche Pfarrfrau, die immer ein offenes Ohr hatte und danken für ihr Engagement in der Frauenarbeit, im Kirchenchor und in der ganzen Kirchengemeinde.

Wir wissen sie zu Hause bei ihrem HERRN und wünschen allen, die um sie trauern, Gottes Beistand und Trost.

Adventskonzert
Warten auf ...
Ankommen bei ...
Samstag, 13. Dezember um 18:00 Uhr
St. Alban Kirche in Sachsen b. Ansbach
Mitwirkende: Posaunenchor, Kirchenchor,
Dr. Karl Sturm an der Orgel
Leitung: Claudia Vildosola

Missionsbericht von den Schneiders in Kambodscha

Aus dem eigenen Erleben berichten Christian und Chanty Schneider von ihrer Arbeit in Kambodscha.
Dabei tauchen auch Fragen auf, die uns in unserer Kultur genauso begegnen:

„Warum ist Verkündigung so wichtig? Sollte man nicht einfach nur helfen und den Menschen nichts vom Glauben erzählen?“

„Warum lässt Gott dies nur zu?“

14. Dezember um 19 Uhr im Gemeindehaus

Infos zu Kambodscha:
Fläche: 181.040 km² (im Vergleich zu Deutschland: 357.588 km²)
Einwohner: 16,8 Mio. (Dtl.: 83,6 Mio.)
Amtssprache: Khmer
Hauptstadt Phnom Penh

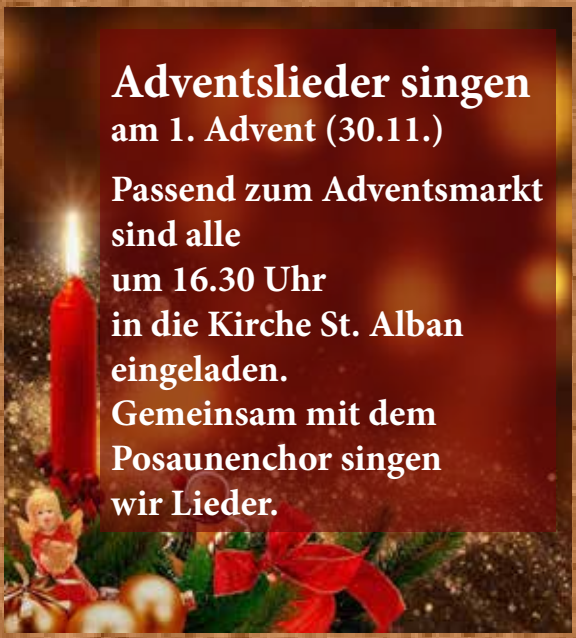
Unser Leben & Dienst im Südsudan

Wir sind **Andi, Marie und Eliam Muser** und leben seit ca. 1,5 Jahren unter Geflüchteten im **Südsudan**. Unser Herz schlägt dafür, dass **unerreichte Volksstämme** die Möglichkeit bekommen, von Jesus hören.

Wir berichten von unserer ersten Zeit im Flüchtlingscamp, von Höhen & Tiefen, unserem Dienst und davon, wie **Gott Herzen & Leben verändert.**

DU bist eingeladen!

- 14.01.2026; 19.30 Uhr
- Gemeindehaus Sachsen b.A.



Adventslieder singen
am 1. Advent (30.11.)

Passend zum Adventsmarkt sind alle um 16.30 Uhr in die Kirche St. Alban eingeladen. Gemeinsam mit dem Posaunenchor singen wir Lieder.

Adventslieder singen bei Ihnen daheim!

Die EC-Jugend ist am 3. Advent nachmittags unterwegs, um älteren Gemeindegliedern eine Freude zu machen. Wer gerne besucht werden möchte, melde sich im Pfarramt. Sängerinnen und Sänger zur Unterstützung sind willkommen.

O du fröhliche, o du selige, / gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!

Kurz notiert

Unsere EC-Jugend sammelt am Samstag, 10. Januar, ab 13 Uhr die Christbäume gegen eine Spende von 3 € ein.
Bitte legen Sie die Christbäume rechtzeitig an den Straßenrand.

ACHTUNG: Die Sammlung erfolgt nur im Hauptort Sachsen, nicht in den Außenorten!

Herzliche Einladung zum Krabbelgottesdienst

Martin, der Schuster

Am 25. Januar um 15.30 Uhr
Für Kinder und ihre Familien.

Wir treffen uns im Gemeindehaus (Hauptstr. 34 in Sachsen b.A.). Nach einem kurzen Impuls gibt es noch Kaffee und Kuchen zum gemütlichen Beisammensein. Wer mag, darf gerne einen Kuchen mitbringen. Kaffee und andere Getränke sind vor Ort.

Veranstalter: MUKI-Team & Pfarrersehepaar Knausenberger

Aus den Kirchenbüchern

Getauft wurden

6 Kinder

Kirchlich getraut wurden

4 Paare

Kirchlich beerdigt wurden

11 Personen

Denn es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen. *Jesaja 54, 10a*

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

unseren Jubilaren der Monate
Dezember, Januar und Februar

Die Treue des Herrn bleibt ewig bestehen. *Psalm 117,2*

Dezember

Januar

Februar

Gottesdienste Dezember

Datum	Sachsen **9.30 Uhr**	Unterrottmannsdorf **9 Uhr**
30.11.2025 1. Advent	Pfr. Knausenberger mit Posaunenchor	Pfr. Dr. Grünwedel
07.12.2025 2. Advent	**10.00 Uhr** GiaF Präd. Späth	
14.12.2025 3. Advent	Dekan i. R. Lechner	**9.30 Uhr** Familiengottesdienst Pfrin. Knausenberger
21.12.2025 4. Advent	Lektor Meyer	
24.12.2025 Heiligabend	**15.30 Uhr** Familiengottesdienst Pfrin. Knausenberger **18.00 Uhr** Christvesper Pfr. Knausenberger	**18.30 Uhr** Prof. Dr. Raschzok
25.12.2025 1. Christfesttag	Pfr. Knausenberger mit Posaunenchor	Pfr. Weiß
26.12.2024 2. Christfesttag	Pfr. Knausenberger: „Weih-nachtslieder-Gottesdienst“ mit Kirchenchor	
28.12.2024 1. So. n. Chr.	Pfr. Knausenberger	
31.12.2024 Altjahresabend	**15.30 Uhr** GdA Pfr. Knausenberger	**14.00 Uhr** GdA Pfr. Knausenberger

Gottesdienst mit Abendmahl

Der Kindergottesdienst findet in der Schulzeit jeden Sonntag zeitgleich zum Gottesdienst statt. Wir beginnen gemeinsam in der Kirche.

Der GiaF beginnt immer um 10.00 Uhr.

Kollekten für die Landeskirche**:**

30.11. Brot für die Welt
14.12. Diasporaarbeit
25.12. Evang. Schulen in Bayern
06.01. Weltmission
18.01. Telefonseelsorge
25.01. Diak. Werk EKD
15.02. Ökumene u. Auslandsarbeit

Datum	Sachsen **9.30 Uhr**	Unterrottmannsdorf **9 Uhr**
01.01.2026 Neujahr	**17.00 Uhr** Pfr. Knausenberger	
04.01.2026 2. So. n. Chr.	Pfr. i. R.Dr. Farnbacher	
06.01.2026 Epiphanias	Prädikant Hertlein	
11.01.2026 1. So. n. Ep.	Pfr. Knausenberger	N.N.
18.01.2026 2. So. n. Ep.	**10.00 Uhr** GiaF Bodenseehof Thomas Günter	
25.01.2026 3. So. n. Ep.	Michael König Auftakt Bibelwoche	N.N.
01.02.2026 Le. So. n. Ep.	**10.00 Uhr** GiaF Lektor Schlötterer	
08.02.2026 Sexagesimae	Pfr. Knausenberger Konfirmanden- vorstellung	N.N.
15.02.2026 Estomihi	Lektor Meyer	
22.02.2026 Invokavit	Pfr. i. R. Farnbacher	Pfrin. Bracks
01.03.2026 Reminiszere	Pfr. Schuh	

Audioaufnahmen der Gottesdienste finden Sie auf Youtube, Link auf der Hompage. Gerne können Sie weiterhin bei den Mesnerinnen oder im Pfarramt eine CD-Aufnahme anfordern.

Bildnachweise soweit nicht im Bild integriert: S. 1 oben: privat / S. 1 Titelfoto: ChatGPT / S.2 + 5 unten +6 oben + 18 oben + 27: Frank Knausenberger / S.5 oben: Bodenseehof & TheDigitalArtist von pixabay / S. 6 unten: Blomeyer / S. 8 Christian Schneider / S. 9 Andreas & Marie Muser / S.10 links oben Darkmoon_Art von pixabay - rechts oben Gesangverein Sachsen - unten Pixaline von Pixabay / S. 16 unten congerdesign von Pixabay / S. 18 unten: Michael König / S. 19 oben Logo: Letzte Hilfe - unten: Fundus / S. 20 oben Hans-Gerhard Dürr - unten: Appold / S. 21 Walter Eschenbacher, Britta Liborius, Bernd Meyer / S. 22+23 Thomas Blümlein / S. 24 Diakoniestation Sachsen / S.26: Dorina Eschenbacher / / weitere: www.gemeindebrief.evangelisch.de: Grafiken und Monatssprüche / Bettina Rakowitz: GiaF-Logo / S.17 unten EC Bayern / S. 14+15: Abendmahlslogo: Freepik

Gruppe	Ort	Tag	Zeit	Datum	
Gespräch um die Bibel	Sachsen	Sonntag	19.30	07.12. 11.01. 08.02.	 25.01. 22.02.
Seniorenkreis	Sachsen U-dorf	Dienstag Donnerstag	14.30 14.00	09.12. 10.02. 18.12.	13.01. 19.02.
Frauen im Gespräch	Sachsen	Dienstag	9.00	16.12. 20.01. 17.02.	
Mutter-Kind-Gruppen	Sachsen	Mittwoch	9.30	wöchentlich außer Ferien	
Gemeinschafts-stunden	Sachsen	Sonntag	19.30	07.12. 04.01. 01.02.	21.12. 18.01. 15.02.
Gebetskreis	Sachsen	Montag	19.00	wöchentlich außer Ferien	

Hauskreise – Glaube braucht TIEFGANG

„Da ist noch ein Platz frei“ –

Hauskreise bieten die große Chance, Glaube und Alltag zusammenzubekommen, aus Erfahrungen gemeinsam zu lernen und in Zweifeln nicht zu verzweifeln. Persönlicher Austausch und Gebet prägen diese Gemeinschaft. Dadurch bekommt der Glaube TIEFGANG, den er sonst nicht bekäme.
Infos zu unseren Hauskreisen können Sie im Pfarramt unter 09827/1707 bekommen.

Gruppe	Tag	Zeit	Alter	Mitarbeiter	Telefon
Kinderstunde	Freitag	15.30-17.00	5-8jährige	Michaela Hofmann Amelie Dorner Magdalena Hess Salome Kugler Rahel Wachtler Sara Ulm	0177-8584511
Mädchen-jungschar	Mittwoch	17.30-19.00	8-12jährige	Lisa Meisner Jana Eschenbacher Daniela Planner Hanna Gries Amelie Pfeiffer	0157-87600126
Buben-jungschar	Freitag	17.00-19.00	5-8jährige	Johannes Muser Joel Andörfer Alexander Christ Heiko Meisner Jakob Haupt Luca Schlötterer Jonas Liborius	1676
	Freitag	17.00-19.00	9-13jährige	Aaron Wachtler Simon Sturm David + Jan Ulm	
Jungschar Unterrott-mannsdorf	Freitag	17.00-18.30	Jungen und Mädchen ab 1. Klasse	Rebekka Lang Samira Appold Louisa Blümlein Ben Appold	
Freundes-kreis	Freitag	19.30-21.30	12-17jäh-rige	Alexander Hahn Dorina Eschenbacher Helena Dorner Lena Löscher Felix Muser Felix Bollmann	
Jugendkreis	Sonntag	19.00-21.00	17-30jäh-rige	Fabian Eschenbacher Michaela Hofmann Dennis Scherer	0174-9558342
Fußball	Samstag	Nach Verein-barung	Ab 14 Jahre	Johannes Muser	1676

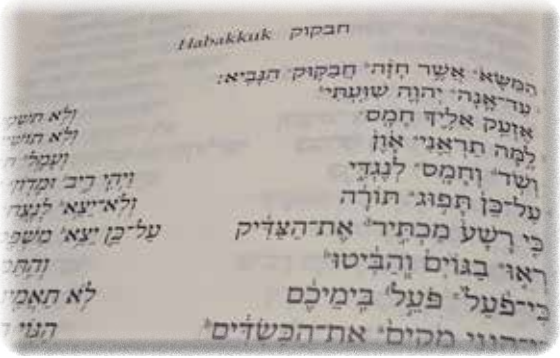
Gesamtverantwortliche:

1. Vors.: Felix Muser 01512 7536888
2. Vors.: Simon Sturm 01573 6567152
Kassier: Matthias Schlötterer
Schriftf.: Joachim Sturm 0176-32712834

https://www.ec-sachsenbeiansbach.de

HABAKUK - Bibelwoche mit Michael König

25. Januar um 9.30 Uhr: Gottesdienst - Auftakt zur Bibelwoche in St. Alban
26.-29. Januar jeweils um 19.30 Uhr: Vortragsabende im Gemeindehaus



Der Prophet Habakuk stellt Gott genau die Fragen, die uns manchmal auch unter den Nägeln brennen:

> **„Warum, Gott, lässt du in meinem Leben so viel Unrecht und Elend zu?“**
> **„Warum schweigst Du, Gott, wenn Ungerechte den Gerechten so viel Leid und Schmerz zufügen?“**

Habakuk kommt aus diesen „Warum-Fragen“ zum Gotteslob und zu dieser Gewissheit: „Gott ist meine Rettung. Er ist meine Kraft.“ Wie wir ebenfalls von unserem „Warum“ zum Gotteslob kommen, darüber wollen wir uns Gedanken machen. Ein altes Buch mit aktuellem Bezug.

Über Michael König:

Nach dem Besuch einer Kurzzeitbibelschule bei den Fackelträgern am Bodenseehof führte ihn sein Weg zum Theologiestudium in die USA. Von 1995 - 2005 war er Jugendreferent beim CVJM Laichingen und danach arbeitete er für vier Jahre an der Frontier Lodge, einem christlichen Freizeitcamp in den kanadischen Rocky Mountains. Von 2011 bis 2022 war er als Prediger und Bibelschulleiter bei den Fackelträgern an der Klostermühle angestellt. Seit Juli 2022 ist er bei der Kontaktmission, wo er im deutschsprachigen Raum als Referent, Bibellehrer und Prediger unterwegs ist. Er will Gemeinden und christlichen Werken dienen und dabei Jesus in den Mittelpunkt stellen.

LETZTE HILFE

Letzte Hilfe Kurs für Erwachsene
Am Ende wissen, wie es geht.

Samstag, 24. Januar 2026 - 9.30 bis 12.30 Uhr
Evang. Gemeindehaus - Hauptstr. 34

Einen „Erste Hilfe Kurs“ haben wir alle schon mal im Leben gemacht - immer in der Hoffnung, nicht in eine Unfallsituation zu geraten und handeln zu müssen. Dem Thema Krankheit & Sterben werden wir zwangsläufig in unserem Leben begegnen. Deshalb ist der **Letzte Hilfe Kurs** so wichtig.

Letzte Hilfe ...

- richtet sich an ALLE Menschen, die sich über die Themen rund um das Sterben, Tod und Palliativversorgung informieren wollen.
- schafft Wissen und Sicherheit für eine sorgende Gesellschaft.
- schafft Grundlagen und hilft mit, die allgemeine ambulante Palliativversorgung zu verbessern.

Mitarbeiter des Hospizvereins Ansbach führen diesen Kurs bei uns durch.
Kontakt und **Anmeldung**
über 0170 / 92 15 880 oder
buero@hospizverein-ansbach.de
Kosten: 20 €
Die Teilnehmeranzahl ist auf 20 Personen beschränkt.
Infos auch über www.letztehilfe.info

Hausabendmahl

Wenn Sie nicht mehr in den Gottesdienst kommen können, aber trotzdem das Abendmahl bekommen möchten, so können Sie sich gerne im Pfarramt melden.
Pfarrer Knausenberger vereinbart mit Ihnen einen Termin und kommt zu Ihnen nach Hause. Gemeinsam mit Ihnen und Ihrer Familie wird das Abendmahl gefeiert.

Reinigung des Turmmuseums mit Spaßfaktor

Ganz so einfach ist es nicht, das kleine Museum im Kirchturm zu reinigen. Einmal im Jahr ist es aber unbedingt notwendig, den Spinnweben, dem Sand, dem Staub und den Hinterlassenschaften der Fledermäuse zu Leibe zu rücken. Vier freundliche und hilfsbereite Damen und ein Herr (siehe Bild) haben sich mit Staubsauger und sonstigem Reinigungsgerät durch die enge Wendeltreppe gezwängt, um die fünf Stockwerke des Museums zum Kirchweihfest wieder in einen ordentlichen Zustand zu bringen. Die zahlreichen Besucher des Turmmuseums am Kirchweihsonntag konnten so einen interessanten Aufstieg in einem frisch gereinigten Turm erleben. Bei einer fröhlichen Kaffeerunde in der Orangerie in Ansbach waren sich die Helferinnen und der Helfer einig: „So schlimm war es gar nicht. Es hat sogar Spaß gemacht!“

Hans-Gerhard Dürr

Am 19.11. war wieder Kinderbibeltag: Es wurden tolle Lieder gesungen. Anschließend konnte sich jeder für das große Fest vorbereiten: Es wurden Krawatten oder Fliegen gebastelt, Frisuren gemacht, Gläser oder Girlanden gestaltet. Danach mussten wir uns die Einladungen für das Fest beim Geländespiel erarbeiten. Dabei hatten wir sehr viel Spaß! Die Küche hat sich mal wieder selbst übertroffen und es gab vier verschiedene Gerichte zur Auswahl, bevor sich über den Kuchen hergemacht wurde. Die Mitarbeiter haben sich wieder einmal voll ins Zeug gelegt um 78 Kindern einen schönen Tag zu bescheren! Danke euch allen!

Mirjam Appold

Gemeindefreizeit in Altenstein

Bestes Wetter für eine Steinbruch-Umrundung.
Mit den Psalmen beten lernen.
Wunderbare Tage in Gemeinschaft.

Save the date für 2026: vom 10.-13. September mit Tobias Kley.

Am 12. und 26. Oktober konnten wir mit vielen Jubilaren und ihren Angehörigen Jubelkonfirmation feiern. Dankbar blicken wir auf die schönen Festtage mit Gottesdiensten und vielen Begengungen zurück.

Kronjuwelene Konfirmandin Jahrgang 1950

Gnadenkonfirmanden Jahrgang 1955

Eiserne Konfirmanden Jahrgang1960

Diamantene Konfirmanden
Jahrgang 1965

Goldene Konfirmanden
Jahrgang 1975

Silberne Konfirmanden
Jahrgänge 1999 & 2000

DIAKONEO
DIAKONIESTATION
SACHSEN B. ANSBACH

DAHEIM LIEBEVOLL BETREUT
UND KOMPETENT GEPFLEGT

beraten - betreuen - pflegen

Sie möchten auch im Alter Zuhause in Ihrem vertrauten Umfeld leben und wenn nötig gepflegt werden?

Wir von der Diakoniestation Sachsen b. Ansbach helfen Ihnen gerne dabei! Wir bieten Ihnen viele Dienstleistungen rund um Ihr lebenswertes Zuhause.

Sprechen Sie uns an - wir sind gerne für Sie da!

Diakoniestation Sachsen b. Ansbach
Schloßberg 14
91623 Sachsen b. Ansbach
Tel.: +49 9827 1466
Mobil: +49 171 2822303
E-Mail: info@diakoniestation-sachsen.de

weil wir das Leben lieben.

Unsere Diakoniestation feiert ihren 80. Geburtstag!

Dafür suchen wir Bilder aus den 8 Jahrzehnten. Wer welche in seinem Privatarchiv hat, möge sich bitte bis zum 6. Januar im Pfarramt melden. Wir scannen die Bilder ein, Sie bekommen Ihr Original zurück.

MEINHARDSWINDEN	SACHSEN	SCHALKHAUSEN
1. März 2026 um 10:00 Uhr » Jesus in der Klemme « Pfr. Jonathan Gerber	**1. März 2026** um 9:30 Uhr » Jesus als Opfer « Pfr. Tristan Schuh	**1. März 2026** um 9:30 Uhr » Jesus zur Sünde gemacht « Pfr. Frank Krausenberger
8. März 2026 um 10:00 Uhr » Jesus zur Sünde gemacht « Pfr. Frank Krausenberger	**15. März 2026** um 10:00 Uhr » Jesus in der Klemme « Pfr. Jonathan Gerber	**15. März 2026** um 9:30 Uhr » Jesus als Opfer « Pfr. Tristan Schuh
22. März 2026 um 10:00 Uhr » Jesus als Opfer « Pfr. Tristan Schuh	**22. März 2026** um 9:30 Uhr » Jesus zur Sünde gemacht « Pfr. Frank Krausenberger	**22. März 2026** um 9:30 Uhr » Jesus in der Klemme « Pfr. Jonathan Gerber

Herzliche Einladung an alle zum Mitfeiern und Kontakte knüpfen. Wir freuen uns auf viele Begegnungen!

Die Integrationshilfe ist auch immer auf der Suche nach Menschen, die sich einbringen möchten. Wir treffen uns jeden 1. Mittwoch im Monat im Haus der Bäuerin zum Austausch der Mitarbeiter und am 1. Freitag im Monat ist der Treff für Geflüchtete geöffnet. Wir sehen viele Kinder, die Unterstützung brauchen, sei es in der Schule, im Hort oder auch mit Hausaufgabenbetreuung bei den Familien zu Hause.

Wir haben als Kirchengemeinde auch einen Auftrag hier in unserem Ort. Wer sich eine Unterstützung in diesem Bereich vorstellen kann, darf sich gerne im Pfarramt melden, wir knüpfen dann die Kontakte.

Freundeskreis-Freizeit 2025

Die diesjährige FK-Freizeit mit dem Thema „Drachen zähmen leicht gemacht“ war in einer Jugendherberge bei Coburg mitten im Wald. Doch bereits die erste Nacht dort konnten wir nicht ruhig schlafen, denn um 3 Uhr nachts stürmten die Mitarbeiter in unsere Zimmer und rissen uns aus dem Schlaf für das legendäre Nachtgeländespiel. Dieses und auch die anderen Geländespiele bei Tag sowie der Spieleabend drehten sich natürlich passend zum Thema um Drachen.

Neben unseren aktionreichen Geländespielen und Workshops, gab es aber auch die Sessions und Seminare, bei denen wir dank dem Predigerehepaar Wunder viel neues über Gott lernen durften. Durch die tägliche Bibellese zwischen Morgensport und Frühstück konnten wir immer gut gemeinsam in den Tag starten.

Ein Highlight war auch der Gottesdienst, zu dem wir in eine Kirche ins Dorf gelaufen sind. Dort haben wir gemeinsam Worship gemacht, ermutigende Zeugnisse gehört und das Abendmahl gefeiert.

Wir alle haben die Freizeit sehr genossen und waren sehr traurig, als es am letzten Tag hieß: putzen und Koffer packen. Alle freuen sich schon, wenn es nächstes Jahr wieder losgeht.

Mia Löscher
Sara Ulm
Rahel Wachtler

Evang. Pfarramt Hauptstr. 34 09827 1707

Pfarrer Frank Knausenberger 0160 93 59 38 22
frank.knausenberger@elkb.de
Samstag ist dienstfreier Tag.
Vertretung im Bedarfsfall über die Sekretärin bzw. Anrufbeantworter erfragen.

Pfarrerin Anja Knausenberger 09827 205
(Religionsunterricht)
anja.knausenberger@elkb.de

Pfarramtssekretärin Doris Sturm 09827 1707
Montag, Donnerstag 8.30 -12.00 Uhr
Dienstag 13.30 -17.30 Uhr
pfarramt.sachsen@elkb.de
http://www.kirchengemeinde-sachsen.de

Vertrauensmann	Bernd Meyer, Sachsen	09827 207354
Mesnerinnen	Sachsen: Helga Muser	09827 1676
	Unterrottmannsdorf: Ingrid Schmidt	09827 7162
	Neukirchen: Gerlinde Lang	09802 8604
Kirchenpfleger	Irmgard Hofmann	
Hausmeister	Ernst Christ	ernst.christ@elkb.de

Kirchenmusik

Organisten	Dr. Karl Sturm	09827 7323
	Heinz Bauer (Kasualien)	09827 6389
Kirchenchor	Dienstag 19.30 Uhr C. Vildosola	09827 925489
Posaunenchor Sa.	Donnerstag 19.30 Uhr C. Vildosola	09827 925489
Posaunenchor U-d.	Montag 20.00 Uhr G. Kral	09827 1605

Bitte als Verwendungszweck angeben: Diakoniestation Sachsen

Diakoniestation Johanna Meier (PDL), Schloßberg 14
09827 1466
Mobil 0171 28 22 303 Fax 09827 1200
Konto IBAN: DE24 7655 0000 0009 3332 04
info@diakoniestation-sachsen.de

Spendenkonto Kirchengemeinde Ev.-Luth. Kirchengem. Sachsen
VR Bank im südlichen Franken eG
IBAN DE45 7659 1000 0003 2557 43

Impressum
Herausgeber Evang.-Luth. Pfarramt Sachsen
Redaktionsteam F. Knausenberger (V.i.S.d.P.), D. Sturm
Redaktionsschluss nächster Gemeindebrief: 01.02.2026

Herzliche Einladung zum...

GiaF
Gottesdienst in anderer Form
MIT KINDERGOTTESDIENST

...Gottesdienst, der

- deine Sprache spricht
- lebensnah bleibt
- Raum für Gottesbegegnung schafft

Bild: ChatGPT

Ev. Kirchengemeinde, Hauptstr. 34, 91623 Sachsen , Kontakt: 09827-1707

18. Jan.
01. Feb.
15. März BRING&SHARE
19. Apr.
17. Mai
14. Juni
12. Juli OPEN AIR
27. Sept.
25. Okt.
15. Nov. BRING&SHARE
20. Dez.

Gott spricht:

Siehe, ich mache alles **NEU!**

Offenbarung 21,5

Termine 2026

Sonntag 10 Uhr